

PRESSEMITTEILUNG

Intensivmedizin im Bergmannsheil unter neuer Gesamtkoordination

Patientensteuerung und Ressourcennutzung optimieren

Bochum, 23. März 2021. Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil stellt sich in der Intensivmedizin neu auf: Die Bochumer Klinik hat zum 1. März 2021 eine Gesamtkoordination Intensivmedizin eingerichtet. Die neue Position wird besetzt von Dr. Andreas Baumann, Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin (Direktor: Prof. Dr. Peter Zahn). Er koordiniert jetzt die Patientenbewegungen für die Intensiv- und Intermediate-Care-Stationen des Bergmannsheils, steuert die vorhandenen Ressourcen und übernimmt Schnittstellenfunktionen zu den Teams der Fachabteilungen, des OP-Zentrums und des Notfallzentrums des Bergmannsheils.

Vier Intensiv- und zwei Intermediate-Care-Stationen

„Als berufsgenossenschaftliche und universitäre Akutklinik nimmt der intensivmedizinische Bereich eine Schlüsselfunktion im Bergmannsheil ein“, sagt Dr. Tina Groll, Geschäftsführerin des Bergmannsheils. „Mit Herrn Dr. Baumann als Intensivkoordinator wollen wir künftig unser großes intensivmedizinisches Potenzial noch besser ausschöpfen und unsere internen Abläufe möglichst optimal im Sinne unserer Patienten gestalten.“ Das Bergmannsheil verfügt über vier spezialisierte Intensiv- und zwei Intermediate-Care-Stationen. Aktuell stehen im Bergmannsheil maximal 69 Betten inklusive maschineller Beatmungsmöglichkeit zur Verfügung. Versorgt werden hier Patienten mit verschiedensten chirurgischen, herzchirurgischen, internistischen und neurologischen Erkrankungen sowie Menschen mit schweren Brandverletzungen.

„Das Bergmannsheil ist ein renommiertes überregionales Trauma- und Notfallzentrum mit einem einzigartigen Behandlungsspektrum“, so Dr. Baumann.

„Deshalb freue ich mich sehr darüber, dass ich in der neuen Funktion mit unseren gut eingespielten Teams aus Intensivmedizin und Intensivpflege einen produktiven Beitrag zur Weiterentwicklung unseres Hauses leisten kann.“ Dr. Andreas Baumann (40) ist seit 2008 im Bergmannsheil beschäftigt. Seit Januar 2018 ist er Oberarzt im Team der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin. Hier verantwortete er zunächst die Leitung der herz-thorax-chirurgischen Intensivstation. Am 1. März 2021 ist er zum Intensivkoordinator berufen worden. Er wohnt mit seiner Familie in Bochum.



Bild: Dr. Andreas Baumann. Bildnachweis: Bergmannsheil

Über das Bergmannsheil

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil zählt zu den größten Akutkliniken der Maximalversorgung im Ruhrgebiet. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung verunglückter Bergleute begründet, vereint das Bergmannsheil heute 23 hochspezialisierte Kliniken und Fachabteilungen unter einem Dach. Rund 2.200 Mitarbeiter stellen die qualifizierte Versorgung von rund 84.000 Patienten pro Jahr sicher.

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. In neun Akutkliniken, einer Klinik für Berufskrankheiten und zwei Ambulanzen versorgen über 14.000 Beschäftigte mehr als 560.000 Fälle pro Jahr. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bergmannsheil.de, www.bg-kliniken.de

Pressekontakt:

Robin Jopp
Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234 / 302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de